



**WOOD
AND
METAL**
CONNECTION

THE SYMPHONIC
ROCK ORCHESTRA

VIOLA ROCKS!

MIT CYRILL GRETER
BRATSCHEN UND KOMPOSITION

FREITAG, 15. JUNI 2018, 20 UHR
THEATERSAAL KLOSTER EINSIEDELN

SAMSTAG, 16. JUNI 2018, 20 UHR
MYTHENFORUM SCHWYZ

SONNTAG, 17. JUNI 2018, 17 UHR
KIRCHE BUTTIKON

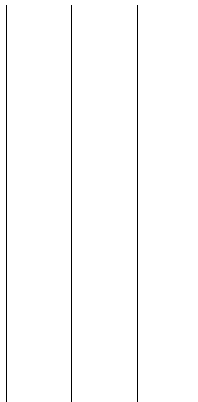
LEITUNG SUSANNE THEILER

TÜRÖFFNUNG

30 MIN. VOR KONZERTBEGINN

KOLLEKTE

www.wmc-einsiedeln.ch



DAS ORCHESTER – WOOD AND METAL CONNECTION

Wood and Metal Connection (WMC) wurde 1994 in Einsiedeln gegründet. Heute zählt das Orchester rund 60 Mitglieder. Sie stammen zu einem grossen Teil aus den Schwyzer Regionen Einsiedeln, March, Höfe und Schwyz. Aber auch zahlreiche Mitglieder aus den umliegenden Kantonen sind dabei. Unter der Leitung von Susanne Theiler spielen erfahrene Amateur- und Berufsmusiker in gemischter Streicher- und Bläserbesetzung, unterstützt von einer Rock-Combo mit E-Piano, Gitarre und Perkussionsgruppe.

Wood and Metal Connection führt hauptsächlich symphonische Werke aus Film und Musical auf. Zu den bisherigen Erfolgen zählen das Musical EVITA, die Neujahrskonzerte der Schwyzer Kantonalbank, die schweizerische Erstaufführung von Samuel Adlers «Max & Moritz» und die Show «An Evening of Elvis Tributes». «Stabat Mater» von Karl Jenkins zog 2012 über 3000 Zuhörerinnen und Zuhörer in den Bann. 2016 führte Wood and Metal Connection die Rockoper «Jesus Christ Superstar» mit Musik von Andrew Lloyd Webber auf – ein gewaltiges Projekt mit grossem Chor und bravourösen Gesangsolisten.

DAS PROJEKT – VIOLA ROCKS!

Anlässlich des Sommerkonzerts 2018 präsentiert die Wood and Metal Connection eine einzigartige Zusammenarbeit mit Cyrill Greter, Bratschist und Komponist aus Schwyz.

Eigens für das Orchester hat der Schwyzer zwei Werke in verschiedenen Stilen komponiert – eines im Filmmusik-, ein weiteres in rockigem Stil – und wurde dafür vom Kanton Schwyz mit einem Werkbeitrag der Kulturkommission ausgezeichnet. An den Konzerten ist Cyrill Greter aber nicht nur als Komponist präsent, sondern auch mit der Bratsche solistisch auf der Bühne zu erleben. Mit dem «Rhapsody-Concerto für Viola und Orchester» von Bohuslav Martinu kommt ein farbenprächtiges Exemplar der Klassik des 20. Jahrhunderts zum Zug. Auch im «Tanz der Ritter» aus Prokofiews Ballet «Romeo und Julia» oder in der Filmmusik-Suite aus «Fantastic Beasts and Where to Find Them» füllen die über 60 Bläser, Streicher und Band-Mitglieder unter der Leitung von Susanne Theiler den Konzertsaal mit imposanten Klängen. Nach der Uraufführung seines symphonischen Stückes tritt Cyrill Greter erneut solistisch auf – diesmal, um mit seiner E-Viola zu zeigen, dass eine Bratsche auch so richtig abrocken kann: Led Zeppelins «Stairway to Heaven» sowie eine weitere Eigenkomposition bieten Symphonic Rock vom Feinsten und damit den würdigen Abschluss eines aussergewöhnlichen Konzertabends.